

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/laufenburg/Sieg-fuer-den-Oberschuetzenmeister;art372611,5316521,0>

Sieg für den Oberschützenmeister

11.01.2012 01:43

Sieg für den Oberschützenmeister

Thomas Ranz verteidigt beim Neujahrsschießen seinen Titel. Erfolg auch für Annika Schmid (10) und Yasemin Beinke (11)



Sieger und Platzierte beim Neujahrsschießen 2012 von links: Thomas Ranz, Paul Eichmann, Annika Schmid, Werner Collet, Yasemin Beinke, Manfred Frei und Michael Schmidt.

Röber

Unter den Argusaugen von Oberschützenmeister Thomas Ranz und Hauptschießleiter Michael Schmidt eröffnete am vergangenem Sonntag Schatzmeister Paul Eichmann vom Laufenburger Schützenverein 1926 das traditionelle Neujahrsschießen auf der vereinseigenen Schießsportanlage Storchenmatt. Ranz (Pistole) und Schmidt (Luftgewehr) griffen erst später als Titelverteidiger in den spannend verlaufenden Wettkampfnachmittag ein.

Überrascht und erfreut zeigten sich die drei Vorstandsmitglieder über die zehnjährige Annika Schmid. Als jüngstes Vereinsmitglied hatte sie neben Vater Manfred gleich noch ihre elfjährige Freundin Yasemin Beinke zum Mitkommen überredet. „Ich lernte gerade Englischvokabeln, als Annika ohne Vorankündigung an unserer Wohnungstür klingelte“, erzählte Yasemin. Ob sie der erste Vereinsneuzugang im Olympiajahr 2012 werde, beantwortete sie mit einem lächelnden „Vielleicht“. Auf alle Fälle habe Beiden das Neujahrsschießen mit dem Luftgewehr richtig Spaß gemacht.

Wie im Übrigen auch dem Vereinsvorsitzenden Thomas Ranz, der in der Disziplin Luftpistole, wie Michael Schmidt im Luftgewehrschießen, ihre Titel aus dem Vorjahr verteidigten. Für Schatzmeister Eichmann reichte es zwar nicht zu den vorderen Plätzen, aber mit einem Augenzwinkern meinte er bei der Entgegennahme des Trostpreises „Schützenvesper“: „Teilnahme ist alles.“ Und diese war besser als 2011, wie Ranz am Veranstaltungsende zufrieden resümierte. Gleichzeitig dankte er den guten Vereinsseelen, Bärbel Oeschger, Jürgen Mutter und Vereinswirt Wolfgang Fäder, für ihr großes ehrenamtliches Engagement. Hauptziele für den Verein sind 2012: Fortführung der Jugendarbeit, die Hauptversammlung am 13. April und die sportliche Qualifikation zur Landesmeisterschaft und Deutschen Meisterschaft.